Gelbe Schleife an Homberg/Ohm übergeben.

21.02.2018 - 00:40:00 von Förderverein Stab DSK e. V. (AG4)

Mit einem warmen und herzlichen Empfang begrüßten sich die Repräsentanten aus Politik, Bundeswehr und dem Förderverein Stab DSK im Homberger Rathaus.

In Ihrer Ansprache bekundete Hombergs Bürgermeisterin, Claudia Blum, Ihre Solidarität mit den Soldatinnen und Soldaten, auch im Namen der anwesenden Stadträte und Fraktionsvorsitzenden. Sie würdigte die Leistungen der Soldaten in den Einsätze und Relevanz für und in unserer Gesellschaft. Bis vor wenigen Jahren hatte die Stadt Homberg noch eine Patenschaft mit einer Kompanie aus dem Luftlandefernmeldebataillon DSO, das aber zwischenzeitlich außer Dienst gestellt wurde.

Der stellvertretende Kommandeur der DSK aus Stadtallendorf, Brigadegeneral Hans Hoogstraten, gab einen Einblick in das Leben des Soldaten und dessen Angehörige und machte deutlich, wie wichtig der Rückhalt in der Gesellschaft sei.

Anschließend erklärte der Vorsitzende des Fördervereins Stab DSK, Oberstleutnant Frank Hille, wie bedeutend der Ausdruck von Solidarität mit den Soldaten durch die gelbe Schleife ist und was der Verein bislang bereits erreichen konnte. Er dankte der Stadt Homberg für dieses deutliche Zeichen. Für Soldaten, die in gefährlichen Einsätzen mitunter auch ihr Leben riskieren, sei der Rückhalt in der Bevölkerung sehr wichtig.

Abschließend übergab Brigadegeneral Hoogstraten die Gelbe Schleife an Bürgermeisterin Claudia Blum.

Foto: Nicole Adler

Einen Kommentar schreiben